

Clemensschule Wesuwe Elternabend am 09.04.2024

Herzlich
Willkommen!



Der Kinderschutzbund
Ortsverband
Emsland-Mitte



Das Team Jugendpflege der Stadt Haren



Jonas Egbers, Sozialarbeiter

Schwerpunkte:
Offene Kinder- und Jugendarbeit
Umsetzung des Jugendkonzepts
Schulsozialarbeit



Ute Kriens, Sozialpädagogin/Sozialarbeiterin

Schwerpunkte:
Prävention, Willkommenspaket
Offene Kinder- und Jugendarbeit,
Stadtjugendring

Günter Krüssel, Sozialarbeiter

Schwerpunkte:
Kinderfreundliche Kommune
Schulsozialarbeit

Schulsozialarbeit



BERATUNG/Einzelhilfe



GRUPPENARBEIT

Einzelfallhilfe



Sie können mich ansprechen:

Bei allen Schwierigkeiten und Konflikten des Kindes im schulischen Kontext (gerne aber auch darüber hinaus, z. B. bei persönlichen, familiären Fragen)

Hier kann ich Sie vielleicht unterstützen:

- Vermittlung zwischen Elternhaus und Schule
- Unterstützung bei Anträgen und Formularen
- Vermittlung an und Kooperation mit Fachdiensten

.....

Hier können wir miteinander sprechen:

- Bei Ihnen zu Hause (Hausbesuche)
 - In der Schule
- In meinem Büro (Jugendzentrum, OG)

Gruppenarbeit

PRÄVENTION:

➔ Durchführung eines eintägigen Präventionsprojektes in den 4ten Klassen

Das Projekt wird in der Regel gemeinsam mit dem Präventionsbeauftragten der Polizei, Hartmut Bruns, durchgeführt.
In diesem Teil (2 Unterrichtsstunden) geht es um MEDIENPRÄVENTION (Cybermobbing, Medienkompetenz)

Im anderen Teil (2 Unterrichtsstunden) geht es um GEWALTPRÄVENTION (Schwerpunkt SEXUALISIERTE GEWALT).
Dieser Teil findet in der Regel zur zeitnah folgenden Sexualkunde und dem von den meisten Grundschulen besuchten Theaterstück „Ganz schön blöd“ statt.

➔ SOZIALTRAINING:

Durchführung eines mehrwöchigen einstündigen „Trainings“ (5 – 12 Termine)
„Gewaltfreie Kommunikation“ (Giraffensprache): In den Jahrgangstufen 1 - 3
„Ich – Du – Wir“: In den Jahrgangstufen 3 - 4
Ziele: Steigerung der Sozialkompetenz, Konfliktlösung, Ich-Stärkung

KONTAKT:

So können Sie mich erreichen:

Jugendzentrum, OG, Papenwiese 4, Haren

Telefon: 05932.8280

Mail: kruessel@haren.de

www.haren.de



UNSERE GRUNDSÄTZE SIND...

Beratung

vertraulich / anonym

kostenlos

kurzfristige Termine

parteilich für das Kind

Präventionsprojekt

- 15.03.2024 – Interne Lehrer*innen-Fortbildung zum Thema Mobbing
Ute Kriens (Stadt Haren) und Hanne Reiners (DKSB)
- 09.04.2024 – Elterninformationsabend zum Projekt
Günter Krüssel (Stadt Haren) und Hanne Reiners (DKSB)
- 10.-11.04.2024 – Präventionsveranstaltungen mit Klasse 2, 3 und 4
+ 15.-17.04.2024 Ute Kriens (Stadt Haren) und Hanne Reiners (DKSB)



Der Kinderschutzbund
Ortsverband
Emsland-Mitte



Kinderschutz – Präventionsarbeit in der Grundschule

Themen Klasse 2

- Gemeinschaftliche Aktivitäten
- Gefühle
 - welche Gefühle gibt es?
 - wie sehen sie aus?
 - wie fühlen sie sich an?



Der Kinderschutzbund
Ortsverband
Emsland-Mitte



Kinderschutz – Präventionsarbeit in der Grundschule

Themen Klasse 3 und 4

- Gefühle anhand von Schulhof-Situation
 - welche Gefühle sind zu sehen?
 - wo findet hier Gewalt statt?
- Mobbing anhand von Kurzvideo
 - was ist das?
 - wer ist beteiligt?
 - was kann/muss unternommen werden?
- Wertschätzung innerhalb der Klasse



Der Kinderschutzbund
Ortsverband
Emsland-Mitte



Mobbing ist ein Prozess...

- in dem eine Person
 - über einen längeren Zeitraum
 - immer wieder und in unberechenbarer Weise
 - der Gewalt einer oder mehrerer Personen ausgesetzt ist
 - Angreifer*innen nutzen Machtposition aus
- der vorwiegend in Systemen stattfindet, die in gewisser Weise einem Zwangskontext unterliegen, z.B.
 - Kindergarten
 - Schule
 - Ausbildungseinrichtungen
 - Arbeitsplätze usw.



Der Kinderschutzbund
Ortsverband
Emsland-Mitte



Signale für bestehende Mobbing Situationen

❖ Verhaltensänderungen

- Rückzug
- Aggressivität
- Still/ introvertiert
- Ängstlich/ nervös

❖ Anpassungsversuche

❖ Vermeidungsverhalten

❖ Krankheit und Leistungsabfall

- Starker Stress
- Psychosomatische Beschwerden (Bauch-, Kopfschmerzen, Übelkeit)



Der Kinderschutzbund
Ortsverband
Emsland-Mitte



Wenn ihr Kind von Mobbing betroffen ist...

- Nehmen Sie Ihr Kind ernst, wenn es von den Mobbing-Situationen berichtet.
- Lassen Sie Ihr Kind so viel erzählen wie es möchte. Reden kann eine Entlastung sein.
- Die Erlebnisse dürfen nicht verharmlost werden, aber auch nicht dramatisiert werden.
- Überlegen Sie gemeinsam, wie Hilfe aussehen kann. Entscheiden Sie nicht über den Kopf des Kindes hinweg.
- Nehmen Sie Kontakt mit der Schule auf.



Der Kinderschutzbund
Ortsverband
Emsland-Mitte



Wenn sich Ihr Kind an Mobbing beteiligt..

- Sprechen Sie sich klar gegen Mobbing aus. Es ist kein Spaß, sondern unfair, gemein und kann andere verletzen.
- Distanzieren Sie sich von so einem Verhalten, aber nicht von Ihrem Kind.
- Bestehen Sie darauf, dass Ihr Kind die Mobbing-Handlungen stoppt.
- Sprechen Sie mit Ihrem Kind über mögliche Wiedergutmachungen.
- Fördern Sie das Einfühlungsvermögen Ihres Kindes.
- Nehmen Sie Kontakt mit der Schule auf.



Der Kinderschutzbund
Ortsverband
Emsland-Mitte



Wie können betroffene Kinder unterstützt werden?

OPFERSSCHUTZ steht an erster Stelle!!!!

❖ Botschaften für betroffene Kinder...

- ✓ Nicht schweigen!
- ✓ Sage deutlich, was du willst!
- ✓ Merke dir die Zeugen!
- ✓ Mach Dinge, die dir Spaß machen!
- ✓ Such dir Unterstützung!
- ✓ Mobbingtagebuch führen!
- ✓ **Warte nicht lange, handele schnell - aber mit Bedacht!!!**
- ✓ Suche dir weitere Hilfsmöglichkeiten!



Der Kinderschutzbund
Ortsverband
Emsland-Mitte



Eltern können vorbeugen

Förderung von Sozialkompetenz

- ❖ Sensibilität für persönliche Grenzen – die eigenen und die anderer Menschen
- ❖ Empathiefähigkeit
- ❖ Respekt und Wertschätzung
- ❖ Umgang mit Wut
- ❖ Zivilcourage und Hilfsbereitschaft

Freundschaften mit Gleichaltrigen

- ❖ Stärken das Selbstbewusstsein und Selbstwertgefühl
- ❖ Vertiefen und entwickeln sozialer Kompetenzen



Der Kinderschutzbund
Ortsverband
Emsland-Mitte



Präventionsbotschaften für Kinder und Erwachsene

Du darfst NEIN sagen!

Dein Körper gehört dir!

Trau deinem Gefühl!

Gute Geheimnisse behalten –
schlechte Geheimnisse teilen.

Hilfe holen ist kein Petzen!

Hilfe holen heißt Mut zeigen!

Jede Person braucht eine
Vertrauensperson!

Du bist gut so wie du bist.

Es gibt falsche und echte
Freund*innen.